

«DIRETTISSIMA» EIN GEWINN FÜR DIE GANZE REGION

Die Bergbahnen Adelboden AG (BAAG) plant, die bestehende Sillerenbahn durch die neue Seilbahn «Direttissima» zu ersetzen. Dafür ist eine Erhöhung des Aktienkapitals um mindestens CHF 5 Mio. notwendig.

Fakten zum Ersatzneubau der Sillerenbahn auf einen Blick:

- Strecke Oey-Sillerenbühl: 3.6 km, 713 hm
- 74 Gondeln, 10er-Kabinen
- Förderleistung: 2'200 Personen/Stunde
- Fahrgeschwindigkeit: 7 m/s | Fahrzeit: 10.09 min (statt wie bisher 25 min)
- Strecke Oey-Bergläger wird rückgebaut inkl. Umnutzung Station Eselmoos, Umbau Station Bergläger.
- Strecke Bergläger-Sillerenbühl bleibt erhalten: Zubringer zum Geils-Bus, Bahn ermöglicht deutliche Aufwertung des Gebiets Chuenis/Höchst und Vordersillere, Nutzung im Sommer/Herbst von Trottinettfahrern, Bikerinnen und Wandernden.
- Projekt umfasst diverse Nebenbauten: neue Stromanschlüsse, Umlegung der Strasse und Beschneiungsleitungen auf Sillerenbühl sowie der Starkstromleitung Gilbach.
- Investitionssumme des Gesamtprojektes: ca. CHF 35.5 Mio. (Stand Oktober 2025)

Fakten auf einen Blick

- neue, «direkte» Strecke Oey-Sillerenbühl: 3.6 km, 713 hm
- 74 Gondeln, 10er-Kabinen
- Förderleistung: 2'200 Personen/Stunde
- kürzere Fahrzeit: 10 statt 25 Minuten
- Strecke Bergläger-Sillerenbühl bleibt als wichtige Verknüpfung für Bus & Geils
- Rückbau alter Sektion Oey-Bergläger

Darum braucht es die «Direttissima»

Die Sillerenbahn ist der touristische Motor des ganzen Tals und zentral für eine erfolgreiche Zukunft der Bergbahnen sowie für die touristische Entwicklung der gesamten Region.

- erleichterter Zugang ins Gebiet bringt mehr Gäste ins Tal → jeder 5. Franken im Berggebiet wird direkt od. indirekt durch den Tourismus generiert.
- die verkürzte Fahrzeit macht den Sillerenbühl als Gastronomie- und Eventberg attraktiver.
- mehr Komfort und verkürzte Anreise für Gäste
- moderne Bergbahnen sind ein Buchungsargument für Gäste.
- Positionierung als innovative, gut erschlossene Destination
- ca. 350 Arbeitsplätze der Bergbahnen Adelboden-Lenk AG Zudem: Jede 4. Person im Berggebiet arbeitet direkt od. indirekt für den Tourismus.
- für Einheimische: Attraktivitätssteigerung des Wohnortes und der Freizeitmöglichkeiten
- Steigerung / Werterhaltung aller Liegenschaften

«Direttissima» – die Kosten

Investitionssumme ca. CHF 35.5 Mio. (Stand Dezember 2025)

AKTIENKAPITALERHÖHUNG FÜR DIE «DIRETTISSIMA» DER SCHLÜSSEL ZUM ERFOLG

Damit die Bergbahnen Adelboden AG den Ersatzneubau der Sillerenbahn finanzieren kann, müssen die Eigenmittel erhöht werden. Ziel: mind. CHF 5 Mio. neues Aktienkapital

So trägst Du zur Bergbahn mit Zukunft bei

1) Zeichne neue Aktien

- Aktionär:innen der Bergbahnen Adelboden AG haben die Möglichkeit ihr Bezugsrecht im Rahmen ihrer jetzigen Beteiligung geltend zu machen (Nominalwert pro Aktie = CHF 10).
- Neue Aktionär:innen haben die Möglichkeit, neue Aktien der Bergbahnen Adelboden AG zu kaufen (Nominalwert pro Aktie = CHF 10).

Zeitplan:

- **Januar bis Ende März 2026:** Einholen von Absichtserklärungen von bestehenden und neuen Aktionär:innen
- **April bis Juni 2026:** verbindliche Zeichnung der Aktien zur Kapitalerhöhung

2) Zeichne Wandeldarlehen

Wandeldarlehen: Der/die Inhaber:in von Wandeldarlehen gewährt der Bergbahnen Adelboden AG gegen Zins ein Darlehen, das automatisch nach 1 oder 3 Jahren in Aktien umgewandelt wird.

- Variante A: Dauer 1 Jahr, Zins 1.25% p.a., Mindestzeichnungsbetrag CHF 10'000
- Variante B: Dauer 3 Jahre, Zins 1.75% p.a., Mindestzeichnungsbetrag CHF 25'000

Zeitplan:

- **heute bis Ende März 2026:** Zeichnung von Wandeldarlehen

«Direttissima» Richtung Zukunft – damit Adelboden-Lenk in Bewegung bleibt.

→ JETZT AKTIEN ZEICHNEN: direttissima-adelboden.ch

